

**Vereinschronik
des
TSV Aufhausen 1930 e.V.**



- 2020 -

Abschluss eines ereignisreichen Jahres 2019...

„Hoffnung und Zuversicht. Am Ende des Jahres liegt zwar ein Jahr hinter Dir, aber auch ein neues Jahr vor Dir.“

Seibold Klaus

... und ein neues Jahr 2020 steht bevor



Jahreskalender 2020

Datum	Event	Abteilung
03.01.2020	Jahreshauptversammlung	Stockschützen
05.01.2020	Ball der Vereine	Hauptverein
19.01.2020	Jugendhallenturnier Remax-Cup	Fußb
08.02.2020	Tagesskifahrt	Sk
28.02.2020	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	
21.03.2020	Starkbierfest	Hauptverein
25.04.2020	Kirche für verstorbene M	Hauptverein
21.05.2020	Dorfmeister	Stockschützen
03. bis 05.07.2020	Gründ	Hauptverein
07.08.2020	Volksfest	Skiabteilung
27. bis 31.08.2020	Häus-Markt	Hauptverein
25.09.2020	Watterturnier	Fußball
26. / 27.09	Familienwanderung	Skiabteilung
17.	Kirtabaumaufstellen	Skiabteilung
	Oktoberfest mit Musik	Hauptverein
	Kinderweihnachtsfeier	Fußball
	Weihnachtsmarkt	Hauptverein
	Weihnachtsfeier	Hauptverein

Corona-bedingt ABGESAGT

Geburtstage 2020

50. Geburtstag	60. Geburtstag	65. Geburtstag
Bumes Birgit Eckl Stefan Islinger Andrea Besenreiter Alexander Menacher Robert Oprotkowitz-Obletzhauser Brigitte Biebl Kornelia Bäumel Stefan Stocker Alexandra Steindl Martin Altweck Otto Stocker Gerlinde Wolf Stefan	Lichtinger Georg Troidl Sabine Priglmeier Silvia Sturm Albert Klopfer Ramona Karl Manfred Sailer Rainer Grill Angelika Krukovski Hermann Reusch Richard Kerpen Gabi	Müller Franz Dallmeier Rita Kroher Maria Kötterl Elisabeth Pfeilschifter Elfriede Stocker Helmut Gangl Marille
70. Geburtstag	75. Geburtstag	80/85. Geburtstag
Franziszi Hermann Axmann Bernadette Weißdorn Anna Weißdorn Rudi Buberger Barbara Löffler Annemarie	Neumann Alfonsia Dobmeier Margit Hüttenkofer Anna	Arnold Rudi sen. Tischer Marianne Wermter Winfried Stocker Albert Lichtinger Ludwig Rödinger Brigitte Stoker Lotti
+ 86. Geburtstag		
Sailer Anton Wild Paula	Sailer Rosa Müllner Elisabeth	Priglmeier Rosa Geser Adolf

Jedes Jahr wird an bestimmten Geburtstagen den Mitgliedern des Vereins zum Geburtstag gratuliert. Bei den 50., 60., 65., 75. und ab dem 86. Geburtstag übersenden wir den Jubilaren einen nett gemeinten Brief. An den 70., 80., 85., 90. Geburtstagen versuchen wir jeden persönlich aufzusuchen, um ihm/ihr zu gratulieren.



03.01.2020

Jahreshauptversammlung der Stockschützenabteilung

Am 03.01.2020 fand die Jahreshauptversammlung der Stockschützen der Abteilungsvertretung statt. Hierzu fanden sich 15 der insgesamt 63 Abteilungsmitglieder im Vereinsheim ein.

In der Sitzung standen als Hauptpunkt die Neuwahlen auf der Agenda. Diese wurden durch unseren 1. Vorsitzenden Arnold Rudi abgehalten.

Hier konnten die bisherigen Verantwortlichen bestätigt werden. Die Abteilungsvertretung gliedert sich nun wie folgt:

- Erster Abteilungsleiter: Stocker Roland
- Zweiter Abteilungsleiter: Stocker Gerhard
- Schriftführer: Dirigl Thomas
- Kassier: Korfmann Thomas
- Beisitzer: Korfmann Andrea

Abschließend danke der 1. Vorsitzender der Abteilungsleitung für die hervorragende Zusammenarbeit.

Weiter wurde über das zurückliegende Jahr 2019 mit seinen Turnieren und Meisterschaften berichtet.



v.l.n.r.: Rudi Arnold, Thomas Korfmann, Dirigl Thomas, Andrea Korfmann, Stocker Roland

05.01.2020

Neujahrsball der Gemeinde Aufhausen

Am 05.01.2020 fand der alljährliche Neujahrsball der Gemeinde Aufhausen statt.

Dieses Jahr gab es ein neues Highlight: Die Fußballer des TSV Aufhausen traten als Showgruppe „Lederboys“ auf und verzückten die Anwesenden mit einer TANZEINLAGE.

Mit dabei waren hier Matthias Winkler, Sebastian Hopp, Wolfgang Sturm und Andreas Weigert.



Besuch beim Neujahrsball der Gemeinde unter Erwartungen

Aufhausen. (er) Zum diesjährigen Neujahrsball der Gemeinde im Stifstgasthof kamen nicht einmal 100 Personen. Dies lag doch unter den Erwartungen der Organisatoren, zumal mit den Denglinger Buam eine renommierte Band für die musikalische Unterhaltung sorgte und der Showauftritt der „Lederboys“ vom TSV Aufhausen

angekündigt war. Einige Tische aber waren trotzdem nicht besetzt. Schulterzucken ob diesem Desinteresse vonseiten der Bevölkerung beim zweiten Bürgermeister Franz Kohn, der in seiner Begrüßung viele Vereinsabordnungen aus den Ortsteilen willkommen hieß. Organisiert hatte den Abend das Team um Melanie Sperl, Petra Gerl, Rudi Arnold

und Cornelia Westermeier-Jobst. Die Gäste zeigten sich als sehr tanzfreudig und die Denglinger Buam präsentierten im Laufe des Abends ihr sehr umfangreiches Musikprogramm.

Den Höhepunkt aber bildete der Auftritt der „Lederboys“ Manfred Winkler, Sebastian Hopp, Wolfgang Sturm und Andreas Weigert vom

TSV Aufhausen. Mit ihrer choreografisch gelungenen TANZEINLAGE zu fetziger Musik waren sie doch etwas ausgepowert und erhielten dafür donnernden Applaus. Bis in die späten Abendstunden saßen die Besucher in gemütlicher Runde zusammen. Bilder: die „Lederboys“ vom Sportverein bei ihrer Einlage. - Die begeisterten Tänzer. Fotos: Ertl

06.01.2020
Beerdigung Hans Kattenbeck



„Erinnerungen, die unser Herz berühren, gehen niemals verloren!“

Am 06.01.2020 erreichte uns die Nachricht des Todes unseres langjährigen Vereinsmitglieds Hans Kattenbeck. Hans war immer ein gern gesehener Gast im Vereinsheim und am Fußballplatz. Er war über Jahrzehnte Teil der Familie des TSV Aufhausen.

In dieser schweren Zeit waren die Gedanken bei den Hinterbliebenen. Zur Beerdigung fanden sich zahlreiche Vereinsmitglieder am Grab ein und erwiesen Hans die letzte Ehre.

+ Hans, ruhe in Frieden +

19.01.2020

Jugendhallenturnier Remax-Cup

Wie jedes Jahr fand auch 2020 das Jugendturnier des TSV Aufhausen in der Neutraublinger Schulturnhalle statt. Gesponsert wurde dieses Turnier durch unseren 1. Vorstand und Remax-Immobilienmakler Arnold Rudi.

An diesem Tag wurden von 09 bis 18 Uhr in den teilnehmenden Mannschaften von der F- bis zur D-Jugend über 150 Spieler eingesetzt. Unter den Fans waren neben zahlreichen mitgereisten Eltern mit Alexander Weidinger auch ein Spieler des SSV Jahn Regensburg, welcher anschließend die Siegerehrungen übernahm. Jeder Spieler erhielt einen Pokal für seine Leistung. Zudem wurde in jeder Altersgruppe noch der beste Torhüter und der beste Torschütze gekürt.

Zentrale Punkte des Turniers waren aber nicht der Tabellenplatz und die geschossenen Tore, sondern der Spaß am Sport und das Fairplay.

An der Planung und der Organisation des Jugendturniers war vor allem unser Jugendabteilungsleiter Raimund Kellermann. Unterstützt wurde er von seinen Jugendtrainern, Spielern der 1. Mannschaft und der Vorstandschaft, sowie von zahlreichen Eltern.

Dieser Tag der Jugend hat sich in den letzten Jahren etabliert und soll auch weitergeführt werden. Er ist ein festes Event in der Jahresplanung des TSV Aufhausen und der teilnehmenden Vereine.

Danke an alle Helfer, Organisatoren, unseren 1. Vorstand Rudi und dem Jahn-Spieler Alexander Weidinger!





Fair Play und Spaß im Vordergrund

Aufhausener Hallenfußballtag mit vier Turnieren von der F- bis zur D-Jugend

Aufhausen/Neutraubling. (wn) Der TSV Aufhausen veranstaltete am Sonntag in der Dreifachturnhalle des Gymnasiums Neutraubling den großen Aufhausener Hallenfußballtag. Den ganzen Tag über ab 9 Uhr waren dabei vier Fußballturniere, und zwar der F-, E2-, E1- und D-Jugend geboten. Dieser Fußballtag wurde mit rund 150 Nachwuchskickern zu einem vollen Erfolg, wie sich die Verantwortlichen freuten.

Fest in der Hand des TSV Aufhausen befand sich am Sonntag die Dreifachturnhalle des Neutraublinger Gymnasiums und den ganzen Tag über wühlte es nur so von begeisterten und hoch motivierten Nachwuchsfußballern, die alle ihre Bestes gaben. Von der Tribüne aus verfolgten sehr viele Zuschauer, allen voran die Eltern und Großeltern, die interessanten Spiele.

Die Gesamtorganisation hatte TSV-Jugendleiter Raimund Kellermann inne, der auch als Turnierleiter bei allen Turnieren fungierte und nebenbei noch zwei D-Jugendmannschaften der SG Aufhausen/Wallkofen/Pfakofen als Trainer betreute. Das Organisationsteam komplettierten alle Jugendtrainer, sowie die beiden TSV-Angehörigen Matthias Winkler und Markus Schulz, welche zudem für die Musikanlage und damit die Durchsagen in der Halle zuständig waren.

Begeisterung bei Siegerehrung

Für die Verpflegung zeichneten sich vor allem drei Spieler der C-Jugend vom TSV Aufhausen, Ralf Kellermann, Jonas Ritter und Jonas Höfer, ab. Gespielt wurde nach den Hallenfußballregeln (kein Futsal). Nach dem jeweiligen Turnier fand sofort im Anschluss die Siegerehrung statt, die jeweils TSV-Vorstand und Sponsor Remax-Immobilienmakler Rudi Arnold zusammen mit Jugendleiter Raimund Kellermann vornahm, später wurden sie vom Torwart des größten und erfolgreichsten Fußballvereins Regensburgs, Alexander Weidinger, unterstützt, was natürlich zu einer enormen Begeisterungssteigerung bei



Bei den vier Turnieren bekamen alle Spieler kleine Pokale sowie die Torschützenkönige und besten Torhüter je einen weiteren Pokal überreicht.



Viele spannende Spiele gab es beim großen Aufhausener Fußballtag in der Dreifachturnhalle in Neutraubling zu sehen.

Fotos: Wenzel Neumann



Die Siegerehrungen nahm auch Profispieler Alexander Weidinger vor.

den jungen Nachwuchsspielern sorgte. Es gab Pokale für jeden Spieler und zudem wurde auch der beste Torschütze und der beste Torwart des Turniers geehrt.

Vier Turniere ausgespielt

Beim Turnier der F-Mannschaften, das um 9 Uhr begann, nahmen der TSV Aufhausen sowie drei Mannschaften des SV Sünching teil, da zwei andere Mannschaften kurzfristig abgesagt haben. Der TSV Aufhausen war leider nicht sehr erfolgreich und belegte den letzten Platz bei diesem F-Jugend-Turnier. Weiter ging es um 10.45 Uhr mit dem Turnier der E2-Jugendmannschaften. Hier spielten fünf Teams

der SSV Brennborg, der DJK Leiblfing (aus Niederbayern), die SpVgg Illkofen, der TV Schierling, sowie die „Heimmannschaft“ die SG TSV Aufhausen/Wallkofen. Auch hier war Aufhausen nur ein „guter Gastgeber“ und wurde Letzter. Gewonnen hat dieses E2-Jugend-Turnier die SpVgg Illkofen.

Beim E1-Jugendturnier, das gegen 13.30 Uhr begann, nahmen statt fünf nur vier Mannschaften teil, nachdem auch hier eine Mannschaft äußerst kurzfristig abgesagt hatte. Hier spielten die SG Aufhausen/Wallkofen, der TuS Pfakofen, die SG Sünching/Mötzing/Labertal, sowie die (SG) DJK Leiblfing/Feldkirchen. Den Turniersieg holte sich hier die SG DJK Leiblfing/Feldkirchen. Zum Abschluss gab es noch ab

16 bis etwa gegen 18.30 Uhr ein Turnier von fünf D-Jugendmannschaften. Mit dabei waren die beiden Aufhausener Mannschaften SG Aufhausen/Wallkofen/Pfakofen, der TSV Neutraubling II, der SV Obertraubling II sowie die SG Leiblfing/Salching II. Turniersieger wurde die SG Leiblfing/Salching. Die beiden Aufhausener Mannschaften war erneut wieder ein „guter Gastgeber“ und belegten daher die letzten beiden Plätze.

Insgesamt waren aber die Tabellenplätze nicht ganz so wichtig, denn es standen der Fairplay-Gedanke und der Spaß im Vordergrund. Aufgrund des Erfolges wird es bestimmt im nächsten Jahr wieder einen Aufhausener Hallen-Fußballtag geben.

20.01.2020

Flyer-Aktion TSV Aufhausen

Wie jedes Jahr wurde auch für 2020 ein Info-Flyer zum Verein, den Abteilungen und ihren Angeboten, sowie zum Jahresablauf verteilt.

Erstellt wurde dieser durch den 2. Schriftführer Matthias Löffler. Der Flyer wird durch den Ausschuss im gesamten Gemeindegebiet an die Haushalte verteilt. Zudem posten und bewerben wir die Aktion in Facebook und hoffen dadurch neue Mitglieder für den Verein zu finden. Die zentrale Aufgabe jedes Vereins ist die Integration der Dorfgemeinde in den Verein, denn nur so wird aus „einem“ „mein“ Verein!

TSV Aufhausen

Infoblatt

- Termine, Spiele, Gründungsfest,
Neuwahlen –

Do riat si wos in

2020

Wir bieten...		
Skiabteilung		
Programm	Wann und wo	Ansprechpartner
Kinderturnen - 4 - 6 Jahre	- Oktober bis Ostern - Dienstag 16:30 Uhr - Schulumhalle	Schreiner-Pinkert Melanie Tel. 0160/8060681
Skigymnastik - 6 - 11 Jahre	- Oktober bis Ostern - Dienstag 17:30 Uhr - Schulumhalle	Mareth Sebastian Hartenberger Heiko Tel. 0175/9171433
Skigymnastik - 11 - 16 Jahre	- Oktober bis Ostern - Dienstag 18:30 Uhr - Schulumhalle	Krüner Günter Tel. 0173/5654845
Fitnesstraining - Jugendliche und Erwachsene - Kräftigungsübungen für den ganzen Körper	- Ganztätig - Dienstag 19:30 - Schulumhalle oder - Mittwoch 08:30 Uhr - Pfarrsaal	Stocker Gerlinde 0170/7680008
Fußballabteilung		
G-Jugend - 4 - 6 Jahre	- Donnerstag 17-18 Uhr	Schreiner Thorsten Hartenberger Heiko Tel. 0175/9171433
F-Jugend - 7 - 8 Jahre	- Donnerstag 17-18 Uhr	Sebastian Hopp
E1-Jugend - 9 - 10 Jahre	- Mittwoch 16:30-18 Uhr	Geri Michael, Degenhardt Michael
E2-Jugend - 9 - 10 Jahre	- Montag und Mittwoch 16:30-18 Uhr	Kammermeier Christoph, Sturm Bernhard
D-Jugend - 11 - 12 Jahre	- Montags und Mittwoch 17:30-19 Uhr	Kellermann Raimund
C-Junioren - 13 - 14 Jahre	- Montag und Mittwoch 17:45-19:15 Uhr - Spielort Pfakofen	Pischel Dirk und Christian
C-Juniorinnen - 13 - 14 Jahre	- Montag und Mittwoch 17:30-19 Uhr	König Christina
Herrenbereich - Ab 17 Jahren	- Dienstag und Freitag 19-21 Uhr	Stocker Christoph, Hetznecker Willi
Damenbereich - Ab 16 Jahren	- Mittwoch 19:20-30 Uhr, Freitag 18-19:30 Uhr	Sekinger Michael 0151/12331554, Carsten Wiedera
Stockschützen		
Für Jung und Alt	- Montag und Donnerstag 19-22 Uhr	Stocker Roland



03.02.2020

80. Geburtstag unseres Ehrenvorstands

Rudi Arnold sen.

Facebook-Post seines Sohnes und aktuellem Vorstand des TSV:

Morgen feiert unser Vater seinen 80. Geburtstag.

Er war ehrenamtlich sehr aktiv, vom Gemeinderat, FW Kommandant, Vorstand des TSV Aufhausen, viele Jahre Schiedsrichterobmann von Regensburg uvm. Sein großes Hobby war es wöchentlich oft mehrmals am Fußballplatz als Schiedsrichter zu stehen. Er war bis zu seinem 70. Lebensjahr, 50 Jahre ununterbrochen Schiedsrichter. Viele Jahre war er damals in der 2. Bundesliga und der damaligen 3. Liga, der Bayernliga unterwegs. Spiele zu Pfeifen vom FC Bayern bei dem Franz Beckenbauer, Sepp Maier, mit dabei waren gehörten zu seinen Höhepunkten seiner sportlichen Karriere.

Leider kann er sich aus gesundheitlichen Gründen an diese Ereignisse fast nicht mehr erinnern. Erzählungen von früher waren für uns Kinder immer sehr spannend zuzuhören.

Am 03.02.2020 feierte er nun seinen 80. Geburtstag und der TSV war dort natürlich mit unserer Ehrenabordnung Hermann Kötterl und Bert Stocker vertreten.

Auch wir wollen uns für die letzten Jahrzehnte recht herzlich bedanken! Auch wenn seine Erinnerung zu so manchen Ereignissen bereits verloschen ist, zeigt unsere Chronik, dass er immer noch eine zentrale Person im Vereinsleben ist!

! Alles Gute zum Geburtstag !





Das Spiel des FC Bayern bei der Stadioneröffnung in Cham und das Zusammentreffen mit Franz Beckenbauer war einer der Höhepunkte in der Schiedsrichter-Laufbahn von Rudi Arnold.



Seit 45 Jahren ist nunmehr Rudi Arnold (hinten rechts) bereits als Schiedsrichter aktiv; hier eine Aufnahme aus dem Jahr 1979 vom Bundesbahnauswahl-Länderspiel Deutschland-CSSR.

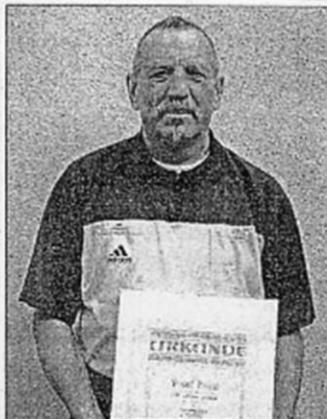
Schiedsrichter mit Leib und Seele

Rudi Arnold (65) ist seit 45 Jahren aktiv und hat schon viel erlebt

Aufhausen. (wn) Rudi, Ottmar und Leo Arnold aus Aufhausen sind als Fußballschiedsrichter nicht nur im Raum Regensburg bekannt. Ottmar und Rudi, der bereits vor fünf Jahren vom Bayerischen Fußballverband für 40-jährige erfolgreiche Schiedsrichterlaufbahn mit der Plakette in Silber ausgezeichnet wurde, pflügte viele Jahre in der höchsten bayerischen Spielklasse. Selbst nach einer Operation steckte Rudi Arnold nicht auf und leitete zuverlässig noch Spiele in der Kreisliga. Nunmehr konnte er sein 45-jähriges Schiedsrichterjubiläum feiern. Nach wie vor ist er jedes Wochenende als Schiedsrichter unterwegs und zwar in der A-Klasse. In der Zwischenzeit hat er nahezu 2500 Spiele geleitet.

Schon als 20-jähriger absolvierte Rudi Arnold den ersten Schiedsrichterkurs in Regensburg. Bei einem gestrigen Schiedsrichter-Ausschuss mit Dr. Karl Mark, Fritz Ruhmann, Alfons Scheer und Fritz Schiedsrichter Josef Kandlbinder legte er mit 41 SR-Neulingen seine Prüfung ab, wobei er Siebter war. 16 Jahre lang musste dann Rudi Arnold jedes Jahr einmal in der Sportschule in Grünwald einen Regeltest und verschiedene Leistungsprüfungen ablegen. Später absolvierte er dann alle Jahre in Regensburg seine Leistungsprüfungen und die Regelkunden.

Wohl von Jugend an für dieses Ehrenamt als Schiedsrichter vorbestimmt, durfte Rudi Arnold bereits vier Jahre später Spiele der eingleisigen Bezirksliga Oberpfalz leiten. Da gab es noch keine neutralen Linienrichter und so mussten die Schiedsrichter jede Entscheidung als Unparteiische selbst fällen. Im Jahre 1967 gelang Rudi Arnold der Sprung in die Landesliga. Die zweite Bundesliga blieb ihm versagt. Da wäre ein erster Platz in der Bay-



Auch heute noch pfeift Rudi Arnold (65) regelmäßig jedes Wochenende in der A-Klasse.

ernliga notwendig gewesen. Doch unter 33 Schiedsrichtern reichte es „nur“ zu zweiten und dritten Plätzen. Dafür gab es aber zahlreiche Einsätze in der zweiten Bundesliga als Linienrichter (jetzt Schiedsrichterassistent) unter bekannten Schiedsrichtern wie Klausner (Vaterstetten), Langhans (München) Wengenmeier (München), Walter (Würzburg), Sommer (Nürnberg) oder Schmoock (Konstanz).

Sein Linienrichterkollege war damals Manfred Ameroll, heute oberster Schiedsrichter in Bayern. Gerne erinnert sich Arnold an die Schlagerspiele Karlsruher SC gegen 1. FC Nürnberg vor 30000 Zuschauern oder an das Stadtderby VfR Mannheim gegen Waldhof mit stattlichen 18000 Besuchern. Die Anreise erfolgte oft mit seiner Isotta (in der Bayernliga bis nach Coburg und Memmingen) oder mit der Bundesbahn. Da ist es vorgekommen, dass

Rudi Arnold in der früh um 4.30 Uhr von Aufhausen abreiste und erst wieder weit nach Mitternacht im Heimatdorf ankam.

Ehefrau Katharina hatte immer Verständnis für ihren fußballbegeisterten Gatten. Die Regenerin hatte als Wirtschafterin im Pfarrhaus Aufhausen Rudi kennen gelernt. Die Söhne Rudi und Günther haben mit der Schiedsrichterei nichts am Hut. Seit einigen Monaten ist aber nunmehr Sohn Rudi beim TSV Aufhausen als zweiter Vorsitzender im Amt.

Zu den Höhepunkten der Laufbahn von Rudi Arnold zählt zweifelsfrei das Spiel ASV Cham gegen Bayern München (1:9) anlässlich der Stadioneröffnung in Cham vor 10000 Zuschauern im Jahre 1973. Bei Bayern München kickten damals Franz Beckenbauer, Sepp Maier, Georg Schwarzenbeck und Jony Hansen mit. Dann gab es weitere Spielleitungen bei Auftritten von 1860 München, dem 1. FC Nürnberg, Eintracht Braunschweig und Slovan Pressburg (mit sieben Nationalspielern) in der Oberpfalz.

„Mit Kritik und Beschimpfungen müssen die Schiedsrichter leben. Da ist Stehvermögen und eiserner Wille gefragt, wenn man 45 Jahre auf dem Spielfeld seinen Mann stellt“, betonte Rudi Arnold gegenüber unserer Zeitung. In den 60er und 70er Jahren waren die Umkleemöglichkeiten oft recht bescheiden. Im südlichen Landkreis Regensburg, nicht weit von seinem Heimatort entfernt, wurde ihm einmal eine Schlafkammer als Umkleerraum angeboten. Die Tatsache, dass dort Zwiebeln zum Trocken aufgeschüttet waren und der Opa im Bett sich schnarchend ausruhte, war seinerzeit nichts Besonderes.

Es gab in seiner Schiedsrichterlaufbahn aber auch große Vorkommnisse. So beim Bayernligaspiel Plattling gegen 1860 München. Die randalierenden Münchner Anhänger waren während des Spieles von den zehn Polizeibeamten und den Platzordnern kaum in Schach zu halten. So hatte die Polizei eine Hundertschaft aus Deggendorf angefordert. Als diese eintraf und an der Seitenlinie Aufstellung nahm, war es für die Spieler, für ihn als Schiedsrichter und die Linienrichter eine große Erleichterung.

Damals gab es in Bayern 11000 Schiedsrichter und wenn man als Schiedsrichter in der Landesliga Spiele leitete, gehörte man schon zu den Hundert Besten in Bayern. Wie uns Rudi Arnold weiter erzählte, war er acht Jahre lang Landesliga Schiedsrichter und acht Jahre Schiedsrichter in der Bayernliga. Als Schiedsrichter in der Bayernliga gehörte man schon zu den 45 besten Schiedsrichtern Bayerns. Arnold leitete sehr viele Entscheidungsspiele und hatte dabei kaum bis nie Probleme. Als Spitzenschiedsrichter in der Oberpfalz hat er sich einen besonderen Namen gemacht. Wie er zudem mit wohl berechtigtem Stolz erklärte, hatte die Oberpfalz in den letzten Jahren keinen Bayernliga-Schiedsrichter mehr. Auch heute noch leitet der in der Zwischenzeit 65-jährige Rudi Arnold regelmäßig jedes Wochenende ein Punktspiel in der A-Klasse und wie er uns erklärt, möchte er, so fern es gesundheitlich geht, 50 Jahre als Schiedsrichter voll machen.

Arnold widmet sich auch der Arbeit in der Schiedsrichtergruppe und war 14 Jahre Spieleinteller und sieben Jahre lang Schiedsrichter-Obmann. Bei 22 Vereinen führte er selbst Regelabende für seine Schiedsrichterkollegen durch und war zudem von 1990 bis 1995 als erster Vorsitzender des TSV Aufhausen im Amt.

An die 3000 Spiele geleitet

Schiedsrichter Rudi Arnold senior feierte seinen 80. Geburtstag

Aufhausen. (er) Der Fußball und das Schiedsrichterwesen sind untrennbar verbunden mit dem Namen Rudi Arnold senior aus Aufhausen. Der allseits geschätzte Jubilar feierte im Kreise seiner Familie und Vereinsabordnungen seinen 80. Geburtstag. Bei einem gemütlichen Nachmittagskaffee wurden alte Bilder alben durchgeblättert, was viele Erinnerungen aus dem Leben des Schiedsrichters Rudi Arnold hervorrief. An die 3000 Spiele standen in seiner jahrzehntelangen Karriere unter seiner Leitung.

Ein Leben für den Fußball

Geboren wurde er 1940 in Aufhausen, als fünftes Kind der Eheleute Anna und Georg Arnold. Am Ende der Schulzeit war er als Lagerist in einer Bau- und Betonwarenhandlung in Pfakofen sowie in einer Bundweberei tätig. Sport und hier vor allem der Fußball war für den Jubilar schon immer interessant. Seit 1960 war er als Schiedsrichter tätig, wobei er als 20-Jähriger in Regensburg den ersten Schiedsrichterlehrgang absolvierte. Die damals eingleisige Bezirksliga Oberpfalz war für ihn vier Jahre später die erste Station. 1967 gelang Rudolf Arnold der Aufstieg in die Landesliga und 1971 sogar der Sprung in die Bayernliga. Er zeigte gute Leistungen und war sportlich unaufhaltsam auf dem Weg nach oben. Zahlreiche Einsätze als Linienrichter in der damaligen zweiten Bundesliga schlossen sich an. Als Höhepunkt in seiner Karriere bezeichnet Rudi Arnold das Spiel des ASV Cham gegen den FC Bayern München mit all seinen Stars wie Sepp Maier und Franz Beckenbauer anlässlich der Stadioneröffnung 1973 vor 10000 Zuschauern. Noch vor zehn Jahren war er als Schiedsrichter tätig und hat sein Ziel, 50 Jahre Schiri zu sein, erreicht. Doch nicht nur auf dem



Zum runden Geburtstag gratulierten Rudi Arnold die Abordnungen der Ortsvereine.

Foto: Erich Ertl

Platz, sondern auch als Funktionär war Rudi tätig. Über ein Jahrzehnt war er Spieleinteiler und lange Jahre Schiedsrichterobmann.

Natürlich kam auch das Privatleben nicht zu kurz. In Aufhausen lernte Rudolf seine spätere Ehefrau Katharina, eine geborene Kroiß aus Kleinseiboldsried bei Regen kennen. Sie war in Niederhinkofen als Hauswirtschafterin tätig und arbeitete später als Pfarrhaushälterin. Aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor und im Jahr 2016 feierten sie Goldene Hochzeit.

Engagement für die Vereine

Rudi Arnold war beim örtlichen TSV von 1990 bis 1995 erster Vorsitzender und war sich nicht zu schade als Platzwart tätig zu sein. Für seine Verdienste wurde er vom Verein zum Ehrenvorstand ernannt. Von 1999 bis 2009 führte Rudi den CSU-Ortsverband und konnte in dieser Zeit die Zahl der Mitglieder deutlich steigern. Unter seiner Regie hat sich der politische Frühschoppen

beim alljährlichen Bartholomäusmarkt weiterentwickelt.

Neben Bekannten und Verwandten war es für die Ortsvereine Ehrensache, ihrem langjährigen Mitglied zu gratulieren. In einer nachmittäglichen lustigen Kaffeerunde wurden so manche Anekdoten und Erinnerungen wach. Für den TSV Aufhausen waren Hermann Kötterl und Albert Stocker erschienen. Kötterl ließ viele Vereinsstationen im Leben von Rudi Arnold Revue passieren und erinnerte daran, dass er seit 1954 dem Verein angehört. Er war stets engagiert und zum Wohle des Vereins tätig. Dafür überreichte Hermann Kötterl ein Präsent. Toni Schmid war in Doppelfunktion gekommen. Zusammen mit Raimund Froschhammer entbot er die Glückwünsche im Namen der Feuerwehr Aufhausen, der der Jubilar seit 62 Jahren angehört, von 1972 bis 1978 sogar erster Kommandant war und in späteren Jahren zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Außerdem übermittelte Schmid die Glückwünsche des CSU-Ortsverbandes.

08.02.2020

Tagesskifahrt der Skiabteilung

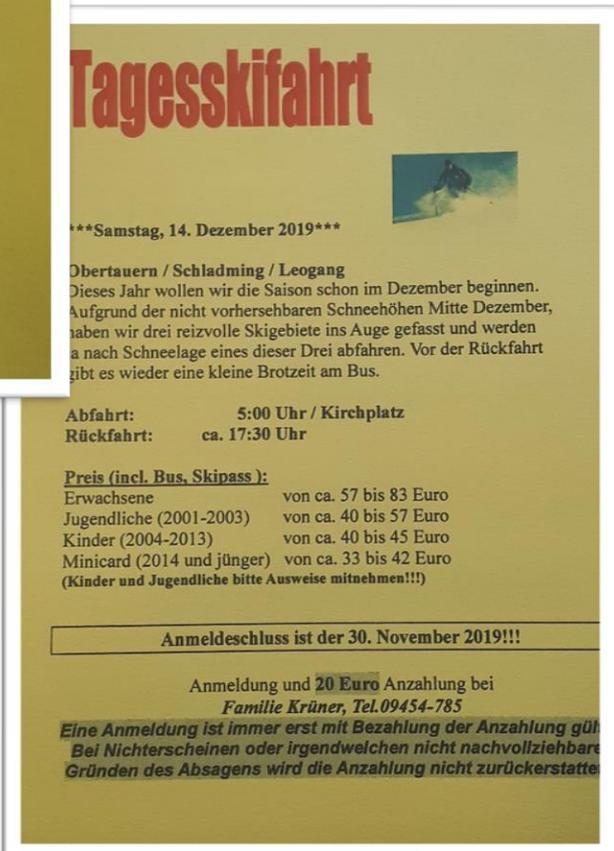
Die Ausfahrten der Skiabteilung mussten dieses Jahr leider Corona-bedingt abgesagt werden :(



Skiclub Aufhausen



Winterprogramm
für die
Saison 2019/2020



Tagesskifahrt

Samstag, 14. Dezember 2019

Obertauern / Schladming / Leogang
Dieses Jahr wollen wir die Saison schon im Dezember beginnen. Aufgrund der nicht vorhersehbaren Schneehöhen Mitte Dezember, haben wir drei reizvolle Skigebiete ins Auge gefasst und werden am Samstag nach Schneelage eines dieser Drei abfahren. Vor der Rückfahrt gibt es wieder eine kleine Brotzeit am Bus.

Abfahrt: 5:00 Uhr / Kirchplatz
Rückfahrt: ca. 17:30 Uhr

Preis (incl. Bus, Skipass):

Erwachsene	von ca. 57 bis 83 Euro
Jugendliche (2001-2003)	von ca. 40 bis 57 Euro
Kinder (2004-2013)	von ca. 40 bis 45 Euro
Minicard (2014 und jünger)	von ca. 33 bis 42 Euro

(Kinder und Jugendliche bitte Ausweise mitnehmen!!!)

Anmeldeschluss ist der 30. November 2019!!!

Anmeldung und **20 Euro** Anzahlung bei
Familie Krüner, Tel.09454-785

Eine Anmeldung ist immer erst mit Bezahlung der Anzahlung gültig. Bei Nichterscheinen oder irgendwelchen nicht nachvollziehbaren Gründen des Absagens wird die Anzahlung nicht zurückerstattet.

16.02.2020

Ehrung der Damenfußballmannschaft

Im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde am 16.02.2020 wurden unsere Fußballdamen für ihre hervorragenden Leistungen der zurückliegenden Saison 2018/2019 geehrt.

Hier wurden unsere Damen Meister in der Bezirksliga und feierten somit den Aufstieg in die Bezirksoberliga. Zudem wurde unsere Damenmannschaft in dieser Saison Oberpfalzsieger im Erdinger Meistercup.

Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Aufhausen, Herr Johann Jurgovsky dankte den Spielerinnen und vor allem auch dem Trainer Seidinger Michael für deren Engagement und den Erfolg.

Die meisten Einsätze hatten in der Saison mit je 18 Stück Frau Christina König und Frau Angelina Weinberger. Die meisten Tore erzielte Julia König mit 20 Toren, welche maßgeblich am Aufstieg beteiligt waren.

Kapitänin der Mannschaft war Frau Isabell Schütze.





Die Fußballdamen des TSV Aufhausen stiegen in die Bezirksoberliga auf.



Die TC-Jugend erreichte den Meistertitel in der Kreisklasse.

„Der Kitt der Gesellschaft“

Gemeinde zeichnet beim Neujahrsempfang verdiente Gemeindeglieder aus

Aufhausen. (er) Ganz im Zeichen von Ehrungen stand der fast dreistündige Neujahrsempfang der Gemeinde im Saal des Gemeindezentrums. Den Festvortrag hielt der Leiter des Jugendamtes, Werner Kuhn. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch das „Spontane Quintett“.

Zum Neujahrsempfang hieß Bürgermeister Johann Jurgovsky neben einer Vielzahl von geladenen Gästen, Amtskollegen und Vereinsvorständen auch die örtliche Geistlichkeit sowie den stellvertretenden Landrat Willi Hogger und den neuen Polizeichef aus Würth, Ersten Polizeihauptkommissar Maximilian Schwarz willkommen.

Jurgovsky erklärte, dass der Neujahrsempfang als Dankeschön für die Leistungen und Bemühungen innerhalb der Gemeinde anzusehen ist. Die Geehrten leisteten einen Beitrag zur Lebensqualität. Besonders erfreut zeigte sich der Gemeindeglieder über das harmonische Zusammenwirken aller Ortsvereine: „Die Vereine sind der Kitt der Gesellschaft.“

Der stellvertretende Landrat Willi Hogger betonte in seinem Grußwort die gute Entwicklung der Gemeinde Aufhausen und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Landratsamt. Das Ehrenamt finde eine immer größere Bedeutung.

Bürgermeister Jurgovsky nahm die Ehrungen für besondere Leis-



Für ihre Dienste und Erfolge zeichnete Bürgermeister Johann Jurgovsky (v.l.n.r.) Anita Homeier, Kathrin Mareth und den siebenjährigen Julian Schindlbeck aus.

tungen in den Bereichen soziales Engagement sowie sportliche Leistungen vor.

Ehrungen im sozialen Bereich

Für ihr soziales Engagement wurden geehrt: Anita Homeier für ihre Tätigkeiten als Kassiererin, hier 21 Jahre bei der m Feuerwehr Triftfling und 15 Jahre beim Gemeinschaftshaus Triftfling sowie Spielleiterin Kathrin Mareth von den Theaterfreunden Aufhausen.

Im Bereich sportliche Leistungen hob sich der siebenjährige Julian



Schindlbeck hervor. Er wurde mit dem IHC Atsing Bayerischer Meister im Inline-Eishockey in der Bambiniliga.

Sportliche Erfolge gefeiert

Der Damenmannschaft des TSV Aufhausen mit Maria Amring, Anna Dinzinger, Franziska Islinger, Natalie Kalteis, Lisa Kerschler, Christina und Julia König, Milena Korfmann, Katja und Christina Kroher, Julia Lehner, Stefanie Maier, Deborah Michler, Yvonne Pawlitschko, Julia Schindler, Eva-Maria Schollmeyer,



Isabell Schütze, Veronika Seitz, Simone Troidl, Angelina Weinberger, Moesha Widera, Rebecca Winter und Trainer Michael Seidinger gelang der Aufstieg in die Bezirksoberliga.

Die Jugendmannschaft U 12 des TC Aufhausen mit Stefan Ritzinger, Timo Hüttenkofer, Matej Knotek und Tom Zamora erreichte den Meistertitel in der Kreisklasse. Ebenfalls Meister in der Kreisklasse wurde das Team U 14 mit Johannes und Leana Abel, Paul Seidl und Tim Bauer. Alle Geehrten wurden mit Urkunden und Sachpreisen bedacht.

28.02.2020

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am heutigen Freitag fand unsere Jahreshauptversammlung im Sportheim des TSV statt.

Nach der Begrüßung der anwesenden Ehrengäste u.a. unseren 1. und 3. Bürgermeister und dem Vertreter der örtlichen Presse durch unseren 1. Vorstand Arnold Rudi wurde der Toten gedacht.

Anschließend fanden die Berichte der Abteilungen Fußball, Ski, Gymnastik und Stockschißen statt. Unser Kassier berichtete über die gute finanzielle Situation des Vereins und über die anstehenden Neuerungen.

Weiter wurden unsere Mitglieder für 25- und 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Hierfür wurde ihnen eine Ehrennadel und eine Urkunde überreicht.

25-jährige Mitgliedschaft		
Amring Sebastian	Gräßler Inge	Kötterl Christian
Kötterl Tobias	Lacher Thomas	Reusch Richard
Schmid Anton	Schmid Cornelia	
40-jährige Mitgliedschaft		
Janker Bernhard	Maß Franz	Sperl Gerhard
Tischer Julius	Tischer Marianne	Wild Christian



Hauptpunkt waren natürlich die Neuwahlen im Verein. Hier bedanken wir uns bei dem bisherigen Ausschuss für Ihre Arbeit und wollen dem neuen viel Erfolg wünschen!

Die neue Vorstandschaft und der neue Ausschuss gliedern sich wie folgt:

- 1. Vorstand: Arnold Rudi
- 2. Vorstand: Schulz Markus
- 3. Vorstand: Seidinger Michael
- 1. Kassier: Müller Hans
- 2. Kassier: Lacher Klaus
- 1. Schriftführer: Hartenberger Heiko
- 2. Schriftführer: Löffler Matthias
- Beisitzer: Hopp Sebastian, Winkler Matthias, Hetznecker Willi,
Kötterl Tobias, Meyer Michael, Schütze Isabell, Sturm
Wolfgang



Herausgehoben wurde noch das Engagement des bisherigen 3. Vorstandes Kötterl Hermann, welcher über Jahrzehnte in verschiedensten Positionen für den Verein tätig war. Hermann bleibt dem Verein weiter mit Rat und Tat zur Seite und steht der neu gegründeten Ehrenabordnung des TSV vor. Diese werden die Geburtstagstermine des Vereins zukünftig wahrnehmen. Weiter wurde bekannt gegeben, dass aber der kommenden Saison die beiden Reservemannschaften des TSV Aufhausen und des TuS Pfakofen im Rahmen einer Spielgemeinschaft zusammenspielen werden. Grund hierfür ist der Spielermangel bei beiden Mannschaften.





Landkreis fördert Musikkapellen

Landkreis. (red) Ab diesem Schuljahr können Musikkapellen und -vereine, die Instrumentalunterricht für Kinder und Jugendliche anbieten, eine finanzielle Förderung durch den Landkreis Regensburg erhalten. Auf Vorschlag von Landrätin Tanja Schweiger hat dies der Kulturausschuss des Landkreises in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen.

Für die Musikvereine und -kapellen gelten die gleichen Förderrichtlinien wie bisher schon für die Sing- und Musikschulen. Voraussetzung für eine Bezuschussung ist demnach, dass die Bildungseinrichtung eine juristische Person des privaten Rechts ist, auf gemeinnütziger Basis wirkt und fachlich ausgebildetes Personal beschäftigt. Die Anträge müssen bis spätestens 1. April beim Landratsamt eingegangen sein. Der formlose Antrag ist an das Landratsamt Regensburg, Sachgebiet L 18, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg zu richten. Diesem sind eine Jahresrechnung bzw. ein Jahresrechnungsabschluss des vorangegangenen Jahres, Namenslisten der Schüler (inklusive Angaben zu deren Wohnort, Geburtsdatum und Instrument) und Aufstellung der Unterrichtsstunden (inklusive Angaben zu deren Größe und Kontinui-

Markus Schulz ist stellvertretender Vorsitzender

Neuwahlen beim TSV – Arnold stellt Planung des Gründungsfests vom 3. bis 5. Juli vor

Aufhausen. (wn) Im Sportheim hielt der TSV Aufhausen seine gut besuchte Jahreshauptversammlung ab. Neben den Rechenschaftsberichten stand die Versammlung ganz im Zeichen der Neuwahlen sowie der Ehrungen. Rudi Arnold führt weiterhin mit einer schlagkräftigen Mannschaft den TSV. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist Markus Schulz. Vom 3. bis 5. Juli feiert der TSV heuer sein 90-jähriges Gründungsfest.

Vorsitzender Rudi Arnold resümierte in seinem Bericht über die Geschehnisse seit der letzten Jahreshauptversammlung. Aktuell weist der TSV 697 Vereinsmitglieder auf, so viele wie noch nie. 2019 hatte man 15 Kündigungen und 23 Neuaufnahmen zu verzeichnen. Arnold erinnerte an zahlreiche gesellschaftliche Veranstaltungen. Weiter hielt er Ausblick auf die bevorstehenden Punkte, hier der Erneuerung des Daches, des Rasenmähers und dem Bau eines Zuschauerpodests am Hauptplatz. Zudem wird in 2020 die Flutlichtanlage des Trainingsplatzes mit etwa 70-prozentiger Bezuschussung erneuert.

Jugendtag zum Jubiläum

Detailliert ging Arnold auf die Planung des Gründungsfests zum 90-jährigen Bestehen vom 3. bis 5. Juli ein. Dabei finden am Freitag ein Gottesdienst mit anschließendem Zug zum Sportheim und ein Ehrenabend statt. Am Samstag werden Fußballturniere für die Damen- und Herrenfußballmannschaften, in



Die neue Führungsmannschaft des TSV Aufhausen zusammen mit Bürgermeister Johann Jurgovsky.

Fotos: Neumann



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden diese Mitglieder für 25-jährige

Kassier Hans Müller, zweiter Kassier Klaus Lacher, erster Schriftführer Heiko Hartenberger, zweiter Schriftführer Matthias Löffler sowie als Beisitzer Willi Hetzner, Sebastian Hopp, Tobias Kötterl, Michael Meyer, Isabell Schütze, Wolfgang Sturm und Matthias Winkler. Als Kassenprüfer fungierten weiterhin Simon Flotzinger und Rudi Jobst.

Mitgliederwerbung

Im Namen der Gewählten bedankte sich Rudi Arnold für das ausgesprochene Vertrauen. Die verschiedenen Rechenschaftsberichte zeigten laut Bürgermeister Jurgovsky



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden diese Mitglieder für 25-jährige und 40-jährige Vereinstreue ausgezeichnet.

Klaus Lacher aus und entlasteten sie für ihre Tätigkeit. Im Anschluss wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft durch die beiden Vorsitzenden Rudi Arnold und Michael Seidinger sowie Bürgermeister Johann Jurgovsky geehrt.

Treue Mitglieder geehrt

Es wurden ihnen eine Urkunde und eine Ehrennadel überreicht. Geehrt wurden für 25 Jahre Treue zum TSV Sebastian Amring, Inge Gräßler, Christian Kötterl, Tobias Kötterl, Thomas Lacher, Richard

Reusch, Anton Schmid und Cornelia Schmid. Und für 40-jährige Vereinstreue wurden Bernhard Janker, Franz Maß, Gerhard Sperl, Julius Tischer, Marianna Tischer und Christian Wild ausgezeichnet.

Weiter in der Tagesordnung ging es mit den Neuwahlen. Bürgermeister Johann Jurgovsky leitete die Wahlen. Als Wahlhelfer unterstützen ihn Korbinian Islinger und Isabell Schütze. Einstimmig gewählt wurden erster Vorsitzender Rudi Arnold, zweiter Vorsitzender Markus Schulz (neu), dritter Vorsitzender Michael Seidinger (bisher stellvertretender Vorsitzender), erster

Im Namen der Gewählten bedankte sich Rudi Arnold für das ausgesprochene Vertrauen. Die verschiedenen Rechenschaftsberichte zeigten laut Bürgermeister Jurgovsky auf, dass der Verein bestens geführt wird. So bedankte er sich im Namen der Gemeinde bei allen Verantwortlichen, die vor allem der Jugend ein breites Betätigungsfeld bieten sowie für die Beteiligung an den Gemeindeveranstaltungen. Der Bürgermeister regte zudem an, dass sich der TSV bei den neuen Familien, die sich in Aufhausen ansiedeln, vorstellen und neue Mitglieder werben könnte.

Wie Vorsitzender Arnold noch aufzeigte, werden in Vertretung der Vorstandschaft die Geburtstagsbesuche, Trauervorbereitungen und ähnliches zukünftig durch Ehrenamtsbeauftragten Hermann Kötterl vorgenommen.

chüler (inklusive Angaben zu deren Wohnort, Geburtsdatum und Instrument) und Aufstellung der Unterrichtsstunden (inklusive Angaben zu deren Größe und Kontinuität) sowie ein Nachweis der Ausbilder beizulegen. Bei Fragen und für Auskünfte steht Kulturreferent Dr. Thomas Feuerer, Telefon: 0941 009-335, E-Mail: kulturreferat@landratsamt-regensburg.de zur Verfügung. Dort sind auch die gültigen Richtlinien erhältlich.

RUND UM AUFHAUSEN, PFAKOFEN, SÜNCING

Aufhausen. Sängerrunde: Heute, Dienstag, 20 Uhr, Singstunde im Proberaum.

Süncing. Pfarrei: Heute, Dienstag, 8 Uhr, Messe der MMC.

Gottesdienst mit anschließendem Zug zum Sportheim und ein Ehrenabend statt. Am Samstag werden Fußballturniere für die Damen- und Herrenfußballmannschaften, in Verbindung mit der Stockschißenabteilung abgehalten. Am Sonntag findet ein Jugendtag mit zahlreichen Jugendturnieren und dem Auftritt der Zumba-Mädchen statt.

Nächster Tagespunkt war der Bericht von erstem Schatzmeister Hans Müller. Der Kassier hob hervor, dass sich aufgrund der Christbaumversteigerung und der Banderwerbung ein Plus in der Kasse ergab. In diesem Zusammenhang dankte er auch der Gemeinde Aufhausen für deren finanzielle Unterstützung. Die Kasse wurde durch Simon Flotzinger und Rudi Jobst geprüft. Diese sprachen ein besonderes Lob und den Dank an die beiden Kassiere Hans Müller und

TSV hat jetzt eine E-Sports Mannschaft

Berichte der Abteilungen – Disziplinloses Verhalten bei Fußballern wird nicht toleriert

Einen längeren Zeitraum der Jahreshauptversammlung des TSV nahmen die Rechenschaftsberichte der Abteilungsleiter ein. Für den Fußballbereich, Jugend bis Damen, berichtete zweiter Vorsitzender Michael Seidinger. Der Jugendbereich erstreckt sich von der G bis zur A-Jugend, wobei bei einigen Mannschaften eine Spielgemeinschaft mit dem TuS Pfakofen und dem SV Wallkofen besteht.

Mannschaften. B- und A-Jugend sind keine vorhanden.

Der TSV hat zwei Frauenmannschaften und eine C-Juniorinnenmannschaft im Spielbetrieb. Die von Michael Seidinger trainierte erste Damenmannschaft feierte in der vergangenen Saison in der Bezirksliga Süd die Meisterschaft. Es wurden 32 Spielerinnen eingesetzt, davon 22 in Pflichtspielen. Aktuell steht die erste Damenmannschaft in der Bezirksoberliga auf dem ersten Tabellenplatz.

Jugendfußball

Die G-, und F-Jugend nehmen aufgrund Spielermangels nicht am Spielbetrieb teil, sondern absolvieren lediglich ein Training. In der E-Jugend sind aktuell 23 Spieler gemeldet, sodass diese in eine E1 und eine E2 aufgeteilt wurde. Beide Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil. In der D-Jugend sind hier 18 Spieler aktiv, zwei nehmen sporadisch am Training teil. Die D-Jugend ist Fünfte – von acht – in der Tabelle. Ab April geht es dann in die Rückrunde.

Die C-Jugend wird von Christian und Dirk Pischel aus Pfakofen trainiert, das Training und der Spielbetrieb finden in Pfakofen statt. Die C-Jugend bestritt in der abgelaufenen Herbstrunde neun Spiele. Sie belegt den fünften Platz bei zehn

Die zweite Mannschaft belegt derzeit den elften Platz bei 15 Mannschaften.

Michael Seidinger zeigte auf, dass der TSV diese Saison bereits Strafen wegen disziplinlosem Verhalten unter anderem auch gegen Schiedsrichter zahlen musste und, dass dieses Verhalten nicht toleriert werde. Erfreut zeigte er sich dagegen über die neu gegründete E-Sports Mannschaft des TSV, welche an einer Online-Saison teilnimmt.

Damengymnastik

Als Nächste war die neue Abteilungsleiterin Silvia Englbrecht mit ihrem Bericht für die Damengymnastik an der Reihe. Sie führte in ihrem Bericht aus, dass auch im letzten Jahr die Turnstunden in zwei Gruppen abgehalten wurden. Die erste Gruppe ist eher auf Senioren ausgerichtet, wobei die zweite Gruppe für jeden gedacht ist. Bei der Abteilungsjahreshauptversammlung wurde sie als Nachfolgeleiterin Marille Gangl gewählt.

Skiabteilung

Der Bericht für die Skiabteilung wurde durch den zweiten Abteilungsleiter

ungsleiter Korbinian Islinger vorgetragen. Dieser berichtete, dass der Skiservice 2019 wieder sehr gut angenommen wurde. Die erste Skifahrt 2020 musste leider wegen der zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden. Bei der Jahreshauptversammlung der Abteilung wurde die Führungsmannschaft neu gewählt. Abteilungsleiter ist Günter Krüner, zweiter Abteilungsleiter Korbinian Islinger.

Stockschützen

In Vertretung von Abteilungsleiter Roland Stocker ging Thomas Korfmann auf die Aktivitäten der Stockschützen ein. Die Abteilung hat derzeit 63 Mitglieder. Die erste Mannschaft kam in der Kreisliga auf den dritten Platz und die zweite Mannschaft belegte in der Kreisliga A II den elften Platz und stieg damit in die Kreisliga B ab.

Bei der Dorfmeisterschaft 2019 gewann die Mannschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft zum dritten Mal hintereinander den großen Glaspokal und darf diesen für immer behalten. Die Dorfmeisterschaft 2020 findet am 21. Mai (Vatertag) um einen neuen Pokal statt. Die Stockabteilung beteiligt sich mit einem Blattsschießen am 4. Juli am TSV-Gründungsfest.

11.03. bis 15.03.2020

Trainingslager der Herrenmannschaft

Am Mittwoch machten sich unsere Fußballer wieder auf den Weg ins Trainingslager. Hierzu wurde das 4-Sterne-Hotel Aminess Maestral in Novigrad/Kroatien gebucht. Hier konnten wir für Busfahrt, Halbpension und Trainingseinheiten einen super Preis von 330 Euro pro Person anbieten.

Das Trainingslager wurde von unserem Trainer Christoph Stocker und dem Abteilungsleiter Michael Stocker geplant.

Es kam dann jedoch alles anders und nach einem super ersten Tag, an welchem bereits bei der Einreise nach Kroatien wegen Corona 1. Maßnahmen, wie Temperatur und Personalienfeststellungen, durchgeführt wurden, hieß es wieder Koffer packen.

Infolge der Corona-Pandemie, welche hier gerade Einzug über die ganze Welt hielt, mussten unsere Fußballer wieder zurückreisen und kamen schließlich nach nur einer Trainingseinheit und zweimal 7 Stunden Busfahrt innerhalb von 2 Tagen am 13.03.2020 wieder in Aufhausen an.

Kroatien tsv-aufhausen.de
Facebook: TSV Aufhausen 1930 e.V.

Trainingslager

11. bis 15.03.2020

TSV AUFHAUSEN

Wo: Novigrad, Kroatien
Wer: Alle Vereinsmitglieder des TSV Aufhausen (ab 17 J)
Programm:

- Trainingseinheiten der Fußballer
- Zeit zur freien Verfügung, ohne Verpflichtungen
- Ausflüge vor Ort möglich (Porec, Novigrad)

Hotel: Aminess Maestral ****(Fitnessraum, Hallenbad, Whirlpool, Tennisplätze, -> direkt am Meer)

Preis: ca. 330 Euro p.P. (incl. Busfahrt und 4 Nächte Halbpension, Doppelzimmer)

Kontakt: Stocker Christoph, tel. 0151/19449996

Anmeldefrist: 18.11.2019

V.L.S.d.B. Stocker Christoph, TSV Aufhausen, Sailerberg 37, Aufhausen



20.03.2020

Corona-Pandemie lähmt das Land

Am 21.03.2020 sollte eigentlich das Starkbierfest im Sportheim stattfinden. Die Vorbereitungen waren soweit abgeschlossen, das Bier kaltgestellt und die Plakate verteilt. Doch dann kam alles anders und eine Pandemie lähmte das Leben auf der ganzen Welt. Zum 10.03.2020 wurden alle Aktivitäten eingestellt und das soziale Leben im Lockdown heruntergefahren.



Facebook-Post vom 13.03.2020

Mit „Corona,“ „SARS“ oder „COVID19“ hielt ein Erreger in unser Leben Einzug, der uns zeigte, wie verwundbar die Menschheit ist. Innerhalb weniger Tagen starben weltweit tausende von Personen, Firmen wurden geschlossen und Veranstaltungen, wie das Gäubodenvolksfest oder das Oktoberfest wurden abgesagt. Das Vereinsleben wurde hier natürlich zur Nebensache und der TSV Aufhausen musste bis einschließlich 07.06.2020 seine Tore komplett schließen. Damit war natürlich auch die Absage unserer Events, allem voran unseres Gründungsfestes verbunden.



Diese drastischen Maßnahmen waren notwendig, da Krankenhäuser überfüllt, Notbetten belegt und vor allem in Italien, Frankreich oder Südamerika die Kontrolle

über die Pandemie verloren hatten. Die Gesundheitssysteme drohten zu kollabieren, Menschen konnten nicht mehr behandelt werden, Altenheime wurden abgeriegelt.

Der Spielbetrieb wurde frühzeitig komplett bis 31.08.2020 eingestellt und die Saison in allen Ebenen unterbrochen.

Es war nur gestattet allein oder mit dem eigenen Hausstand Sport zu treiben oder an die frische Luft zu gehen. Die Not macht erfinderisch und man versuchte trotz Corona den Vereinscharakter oder das WIR zu erhalten.

Klopapier-Challenge

Mit der Klopapier-Challenge, eine Anspielung auf das Kaufverhalten der Deutschen, machten einige Vereine im Umkreis, darunter auch der TSV Aufhausen auf sich aufmerksam.

Anstatt mit einem Ball wurde mit einer Klopapierrolle jongliert, welche anschließend weitergepasst wurde.

Hiervon wurde ein Video gemacht und die einzelnen Sequenzen aneinandergereiht. So entstand die Klopapier-Challenge, welche auf unserer Facebook-Seite veröffentlicht wurde.

Unser Video erreichte stolze 4487 Personen und wurde diverse male geteilt. Nominiert wurden wir durch den FC Mintraching und spielten den Ball symbolisch anschließend an den SV Wacker Walkofen, den SV Sünching und den TUS Pfakofen weiter.

Ein Spaß für alle und der TSV war in aller Munde und für kurze Momente war die herrschende Pandemie vergessen.



Erste Normalität trat wieder nach Pfingsten ein, als Geschäfte öffnen und man das Haus ohne größere Einschränkungen verlassen durfte. Die großen Feste in der Umgebung, wie das Gäubodenvolksfest oder auch der Aufhausener Markt wurden abgesagt.

Das Training startete Mitte August in Kleingruppen und anfangs auch ohne Kontakt zwischen den Spielern. Die Umkleiden waren gesperrt und Spiele nicht möglich. Erst im September fanden die ersten Trainings- und Saisonspiele statt.

Die Saisonen der Jugendmannschaften konnten beendet werden.

Die Erwachsenenligen fanden unterschiedliche Herangehensweisen für den



Spielbetrieb. Der Herrenfußball startete am 13.09.2020 mit dem ersten Saisonspiel. Der erste Teil der Nachholspiele konnte bis November 2020 fertiggespielt werden. Dann sollte eigentlich ein Turnierbetrieb von umliegenden Mannschaften stattfinden, welcher jedoch Corona-bedingt abgesagt wurde.

Ab Anfang November 2020 befand sich das soziale Leben wieder im Lockdown und der Freizeitsport wurde massiv eingeschränkt. Die Trainingseinheiten, Spiele und auch unsere Feste, wie das Watterturnier, Oktoberfest und schließlich die Weihnachtsfeier mussten abgesagt werden.

TSV Aufhausen 1930 e.V.
 Gepostet von Matthias Lö · 26. Februar 2020 ·

+++ Jahreshauptversammlung des TSV +++

Liebe TSVler,
 diesen FREITAG, den 28.02.2020 findet ab 18:30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Sportheim statt. Zu den weiteren Tagesordnungspunkten zählen die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft und die Berichte der Abteilungen. Auf Euer kommen freuen wir uns
 Euer TSV Aufhausen

TSV Aufhausen 1930 e.V.
 Gepostet von Matthias Lö · 13. März 2020 ·

+++ Veranstaltungen und Trainingseinheiten eingestellt +++

Liebe TSVler,
 die vorbeugenden Maßnahmen gegen Corona halten nun auch beim TSV einzug. Deshalb sind alle Trainingseinheiten des TSV bis Anfang April eingestellt. Eine abschließende Regelung des BFV für die Damen- und Herrenmannschaften wird im Laufe des nachmittags erwartet. Auch unser alljährliches Starkbierfest findet NICHT statt. Wir bitten dies zu entschuldigen. In solchen Zeiten der Ungewissheit ist es jedoch wichtig vorausschauend und präventiv tätig zu werden! Bzgl. der Wiederaufnahme unserer Angebote halten wir Euch natürlich auf dem Laufenden!
 Euer TSV Aufhausen

TSV Aufhausen 1930 e.V.
 Gepostet von Matthias Lö · 31. März 2020 ·

+++ Gottesdienst für verstorbene Mitglieder entfällt +++

Liebe TSVler,
 wegen der aktuellen Situation müssen wir leider den Gottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder verschieben. Er wird ggf. zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Wir sind trotzdem in Gedanken bei unseren verstorbenen Vereinsmitgliedern, deren Familien, aber auch bei den Betroffenen der aktuellen Pandemie.
 Euer TSV Aufhausen
 #stayhome
 #gesundbleim
 #tsvaufhausen

TSV Aufhausen 1930 e.V.
 Gepostet von Matthias Lö · 27. April 2020 ·

+++Absage des Gründungsfests vom 03. bis 05.07.2020+++

Liebe TSVler,
 die Vorbereitungen liefen, die Vorfreude war groß und nun müssen wir leider mitteilen: Das Gründungsfest des TSV Aufhausen von 03. bis 05.07.2020 muss leider infolge der herrschenden Corona-Pandemie abgesagt werden. Wir hoffen, dass sie für unsere Entscheidung Verständnis haben, aber ein Fest mit mehreren hundert Teilnehmern ist aktuell nicht verantwortbar. Ob wir unser Fest nachholen können? Steht leider in den Sternen, da wir nicht abschätzen können, wie die Situation sich in den nächsten Monaten entwickelt. Wir möchten jedoch in jedem Fall unsere Festschrift in abgeänderter Form veröffentlichen und Rückblick über die letzten 90 Jahre geben. Hier hoffen wir auf Ihre Unterstützung, wenn wir diese dann verkaufen. Zeitnah werden auch unsere Sponsoren, welche uns bisher unterstützen, über das weitere Vorgehen informiert. In diesem Zusammenhang möchten wir DANKE an Euch alle sagen und hoffen, dass ihr dem TSV treu bleibt.
 BLEIBT GESUND
 Euer TSV Aufhausen

TSV Aufhausen 1930 e.V.
 Gepostet von Matthias Lö · 15. Mai 2020 ·

+++ Vereinsleben steht weiter still +++

Liebe TSVler,
 auch mit den aktuellen Lockerungen können wir als Sportverein unser Angebot leider nicht anbieten. Zu hoch ist das Risiko, dass die Krankheit verbreitet und Leute dadurch erkranken. Aus diesem Grund bleiben die Tore des TSV Aufhausen und all seiner Abteilungen bis einschließlich 07.06.2020 geschlossen. Wir hoffen, dass wir nach den Pfingstferien bessere Nachrichten haben!
 Euer TSV Aufhausen
 #gesundbleim
 #tsvaufhausen1930ev



Mai 2020

Derby-Challenge mit dem TUS Pfakofen

Während es in der Bundesliga Schalke gegen Dortmund, Mainz gegen Frankfurt oder Gladbach gegen Köln heißt – duellieren sich der TuS Pfakofen und der TSV Aufhausen um die Vorherrschaft an der großen Laber. In den vergangenen Jahren fanden aufgrund der unterschiedlichen Spielklassen beider Vereine leider immer weniger Derbys statt. Der TuS Pfakofen nutzte den BFV-Beschluss vom 22.04.2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie die Spielzeit 2019/20 im Freistaat Bayern bis zum 31. August 2020 zu unterbrechen, um den TSV Aufhausen zu einer virtuellen Derby-Challenge herauszufordern.

Die Derby-Challenge vom 18.05. bis zum 27.05.2020 wartete mit einigen brisanten Duellen in drei Disziplinen – Laufen, Jonglieren und Bier trinken - auf. Neben Ruhm und Ehre ging es in der Derby-Challenge um 50 Liter Bier. Jedes Vereinsmitglied durfte, konnte, sollte ja musste an dieser Challenge teilnehmen, um den Nachbarn zu besiegen. Gewertet wurden in jeder Disziplin die zehn besten Einzelergebnisse.

Duell 1 - Das Laufen:

Die einzelnen Läufer mussten in einer Zeit von 45 Minuten so viele Kilometer wie möglich zurücklegen. Jeder konnte sich dabei seine Strecke selbst zurechtlegen und Vollgas geben. In dieser Disziplin gab es also kein Abtasten – jeder musste seine Schmerzgrenze überwinden. Dokumentiert wurde jeder Lauf mit einer Lauf-App. Beim TSV Aufhausen knackten mit Christoph Winkler, Korbinian Menacher und Andreas Schmid gleich drei Akteure die 11 km-Marke. Eine sehr starke läuferische Mannschaftsleistung des TSV tütete den ersten Punkt für die „Gäste“ ein. In der Mannschaftswertung liefen die TSVler satte 8 km mehr als die Nachbarn aus Pfakofen.

	TuS-Akteur	Strecke	TSV-Akteur	Strecke
1.	Dietrich Johannes	11,32 km	Winkler Christoph	11,56 km
2.	Glöbl Andreas	10,55 km	Menacher Korbinian	11,50 km
3.	Seebauer Markus	9,88 km	Schmid Andreas	11,20 km
4.	Furthmeier Benedikt	9,81 km	Stocker Lukas	10,64 km
5.	Schmidt Andreas	9,72	Winkler Matthias	10,44 km
6.	Walczak Damian	9,66	Sturm Wolfgang	10,38 km
7.	Winter Matthias	9,54	Froschhammer Sebastian	10,33 km
8.	Hüttner Alexander	9,32	Froschhammer Benedikt	10,33 km
9.	Bauer Fabian	9,13	Kötterl Christian	10,01 km
10.	Dettenkofer Daniel	9,08	Lehner Christoph	9,82 km
		98,01 km – 106,21 km		

Duell 2 - Das Jonglieren



Im zweiten Duell musste jeder Teilnehmer den Ball so oft wie möglich in der Luft jonglieren. Dabei war alles außer die Hand erlaubt. Dokumentiert wurde jeder Versuch mit einem Video.

Beim TSV legte Andreas Weigert eine Glanzleistung hin – 1253 Kontakte sprechen für sich. Außerdem sammelten vier weitere Fußballer über 100 Anschläge. Eine überragende Teamleistung des Herausforderers mit durchschnittlich 250 Kontakten entriß dem TSV den sicher geglaubten zweiten Punkt und damit die vorzeitige Entscheidung der Derby-Challenge.

	TuS-Akteur	Kontakte	TSV-Akteur	Kontakte
1.	Knippschild Philipp	656	Weigert Andreas	1253
2.	Seebauer Markus	531	Menacher Lukas	309
3.	Furthmeier Benedikt	377	Schreiner Thorsten	213
4.	Hüttner Alexander	319	Weber Lukas	145
5.	Merkl Markus	130	Menacher Jonas	105
6.	Büttner Florian	116	Schmid Andreas	98
7.	Dettenkofer Daniel	110	Artmann Valentin	91
8.	Walczak Damian	107	Kötterl Christian	71
9.	Moll Tobias	90	Stocker Christoph	63
10.	Würzbauer Philipp	79	Karl Philipp	52
		2515 – 2400		

Duell 3 - Das Bier Trinken

Die Entscheidung musste somit in der dritten Disziplin fallen. Hier musste jeder Sportler eine 0,5 Liter Bierflasche so schnell wie möglich öffnen, in ein Bierglas einschenken und austrinken. Hier konnten also auch die „Anti-Sportler“ ihren Beitrag zum Derby-Sieg beitragen. Dokumentiert wurde diese Disziplin wiederum mit einem Video und einer Stoppuhr.

Beim TSV entpuppte sich so manches Mitglied als wahrer Schluckspecht. Mit Berlinger Bernhard, Eiglsperger Christoph und Meier Michael knackten gleich drei TSVler die magische 20 Sekunden-Schallmauer. Der TuS konnte hier nur in Form von Eckl Johannes Schritt bzw. Schluck halten. In der Endabrechnung von Disziplin 3 war der TSV somit über eine Minute schneller.

	291,00 s – 219,73 s	
---	----------------------------	---

Das Endergebnis

Der TSV Aufhausen schlägt in einem spannenden Duell den TuS Pfakofen mit 2:1.

26.08.2020

Beerdigung Müllner Elisabeth



„Als die Kraft zu Ende war, wars kein Sterben, wars Erlösung“

Am 22.08.2020 erreichte uns die Nachricht über den Tod unseres Vereinsmitglieds Elisabeth Müllner.

Elisabeth war lange Zeit, seit 1990, aktives Mitglied in unserer Damengymnastik-Abteilung und nahm aktiv am Vereinsleben des TSV Aufhausen teil.

An Ihrer Beisetzung nahm der TSV Aufhausen mit einer Abordnung teil und erwies ihr die letzte Ehre.

+ Elisabeth, ruhe in Frieden +

02.07.2020

Beerdigung Vitus Seidl



„Schön, mit dir gelebt zu haben!“

Vitus war Jahrzehnte lang Mitglied beim TSV Aufhausen und ein gern gesehener Gast. Nachdem uns die Nachricht über seinen Tod erreichte, waren die Gedanken des TSV bei den Hinterbliebenen.

Bei der Beerdigung nahm der TSV mit einer kleinen Abordnung Teil und zeigte dem Verstorbenen die letzte Ehre.

+ Vitus, ruhe in Frieden +

10.09.2020

eSoccer-Mannschaft wird Ligameister

Während unsere Fußballer vom TSV Aufhausen durch das Coronavirus zu einer Zwangspause gezwungen wurden, haben einige sich zusammengeschlossen und unseren Verein auf dem virtuellen Rasen vertreten.

Der eSport hat in den letzten Jahren stets an Popularität hinzugewonnen und boomt weiterhin. Spieler auf der ganzen Welt können sich hierbei in den verschiedensten Spielen und Plattformen online austauschen und die eigenen Fähigkeiten gegen andere Spieler testen. Eines der beliebtesten Online-



Sportspiele ist der jährlich von EA Sports herausgebrachte Ableger FIFA. Hierbei steuert man sein eigenes Fußballteam und versucht nach Ende des Spiels als Sieger vom Platz zu gehen.

Der BFV hat diesen Trend auch erkannt und gründete die eFootball League in deren Premierensaison auch unser Team teilgenommen hat. Gespielt wurde in zwei Bayernligen mit jeweils 18 Mannschaften pro Staffel. Unsere Jungs schlugen sich hier sehr beachtlich, wurden im Abschlussklassement fünfter und verpassten somit nur sehr knapp das Finalturnier, in dem es um ein Preisgeld von 750€ ging. Vor allem zum Schluss der Saison wuchsen unsere Spieler über sich hinaus und schlugen sogar den späteren Meister TSV Oettingen (in deren Reihen sich der aktuelle deutsche Meister befindet) mit 7 zu 2.

Seit diesem Sommer gibt es auch eine weitere Liga, die der BFV zur Überbrückung des Sommers ins Leben gerufen hat. In der BFV Summer League, welche in 4 Staffeln mit jeweils 20 Teams unterteilt ist, belegt unser Team nach 13 von 19 Spieltagen den ersten Tabellenrang und hat sehr gute Chancen sich den ersten „virtuellen Titel“ der Vereinsgeschichte zu sichern.

Aktuell besteht unser FIFA-Team aus folgenden Spielern:

Jonas Menacher

Lukas Stocker

Christoph Stocker

Lukas Menacher

Rudolf Sellner

16.09.2020
Beerdigung Habinger Hermann



*„Aus dem Leben bist du zwar geschieden, aber nicht aus
unseren Herzen“*

Am 16.09.2020 erlangte uns die Nachricht über den Tod unseres Mitglieds Hermann Habinger, welcher über Jahrzehnte Teil des TSV Aufhausen war.

Im kleinen Rahmen fand die Beerdigung statt, wobei der TSV Aufhausen mit einer Abordnung sein Beileid bekundete.

+ Hermann, ruhe in Frieden +

21.09.2020

Arnold Rudi sponsert Trikots für die Damenfußballmannschaft

Am Sonntag übergab unser 1. Vorstand Arnold Rudi der Damenmannschaft um Trainer Seidinger Michael und Kapitänin Isabell Schütze neue Trikots.

Unser Vorstand unterstützt uns seit langem und steht auch ihnen gerne als Remax-Immobilienmakler mit Rat und Tat zur Seite!

Danke dir Rudi, für deine Unterstützung und Tätigkeit als 1. Vorsitzenden des TSV Aufhausen.



v.l.n.r.: Michael Seidinger, Rudi Arnold und Isabell Schütze

Jahresbericht der Stockschützen und Vereinsmeisterschaft von August bis Oktober

Auch die Saison der Stockschützenabteilung war sehr stark von Corona gezeichnet und eingeschränkt.

Bis Pfingsten konnten auch hier keinerlei Trainingsabende oder Turniere abgehalten werden. Die Meisterschaft und der Preispokal wurden wegen Corona ebenfalls abgesagt.

Infolgedessen wurde in den Sommermonaten bis Ende Oktober der komplette Jahresplan der Abteilung „durchgezogen.“ Die alljährliche und sehr gut angenommene Dorfmeisterschaft konnte natürlich wegen dem Zusammenkommen verschiedenster Familien des Dorfes nicht angeboten werden.

Der und die Vereinsmeister konnten ermittelt und im Turniermodus erspielt werden. Die Turnierabende konnten nicht in gewohnter Manier in geselliger Runde abgehalten werden, wurden aber sehr gut angenommen. Vereinsmeister/in 2020 wurde Stocker Roland und Korfmann Andrea.

Vereinsmeister Herren 2020:

- | | |
|--------------------------|------------|
| 1. Stocker Roland | 146 Punkte |
| 2. Eiglsperger Christoph | 120 Punkte |
| 3. Stocker Gerhard | 116 Punkte |

Vereinsmeister Damen 2020:

- | | |
|--------------------|-----------|
| 1. Korfmann Andrea | 86 Punkte |
| 2. Sperl Melanie | 74 Punkte |
| 3. Moll Martina | 28 Punkte |

Zudem wurde die Vereinsmeisterschaft der gemischten Mannschaften abgehalten. In diesem Turnierbetrieb finden sich jeweils drei Spieler des Vereins zusammen, wobei mindestens eine Dame mit im Team sein sollte. Das Turnier wurde von den Abteilungsmittgliedern sehr gut angenommen und es fanden sich 5 Mannschaften



zusammen. Hier konnte das Team Stocker Roland, Eiglsperger Johann und Moll Martina den Titel 2020 für sich sichern und sich Mannschaftsmeister 2020 nennen.



1. Platz: Eiglsperger Johann, Moll Martina und Stocker Roland



3. Platz: Reusch Richard, Kolmer Georg und Dallmeier Johann



2. Platz: Reschnar Helmut, Korfmann Andrea, Korfmann Thomas

30.09.2020

Familienwanderung der Skiabteilung

Nachdem die Skifahrten der Abteilung dieses Jahr Corona-bedingt ausfallen müssten, konnte die Familienwanderung infolge der gelockerten Corona-Schutzmaßnahmen im kleinen Rahmen durchgeführt werden.

Die Abteilung hatte dieses Jahr die Wälder um den Donaudurchbruch in Weltenburg als Ziel. Insgesamt nahmen 15 Mitglieder an der Wanderung Teil.



TSV-Skiabteilung unterwegs nach Weltenburg

Aufhausen. (wn) Aufgrund der Pandemie wurde die alljährliche zweitägige Familienwanderung der Skiabteilung des TSV Aufhausen abgesagt. Alternativ wurde jetzt eine Tageswanderung von Kelheim durch die „Weltenburger Enge“ nach Weltenburg vorgenommen. Die Leitung hatte Abteilungsleiter Günter Krüner inne. Er freute sich über die Teilnahme von 15 Mitgliedern. In Kelheim angekommen wanderte man bei herrlichem Wet-

ter entlang der Donau in Richtung Weltenburg. Nach rund 20 Minuten erreicht man die Einsiedelei Klösterl. Sehenswert ist hier die Felsenkapelle, die lediglich drei gemauerte Wände hat, die vierte Wand und das Dach werden direkt durch den Felsen gebildet.

Nach dem steilen Aufstieg zu einem Aussichtspunkt mit faszinierendem Blick auf das Kloster Weltenburg und die Donau marschierte man in Serpentinaen zur Donau hi-

nunter. Dort angelangt, setzte man mit einer Zille über, um zum Mittagessen im Biergarten der Kloster-gaststätte Weltenburg einzukehren. Natürlich wurde zudem der berühmten Asamkirche einen Besuch abgestattet. Mit einer Holzzille fuhr man dann durch den Donaudurchbruch bis zur „Wipfelsfurt“, um dann zurück nach Kelheim zu wandern. Dabei kam man auch an der Befreiungshalle vorbei, die besichtigt wurde. Foto: Wenzel Neumann

15.10.2020

80. Geburtstag unseres Vereinswirts Bert

Am 15.10.2020 wurde unser Stocker Bert 80 Jahre alt. Bert ist seit gefühlten 200 Jahren Vereinswirt, Rasenmeister und Mädchen für alles beim TSV. Wenn er noch Sonntags in der zweiten Mannschaft auf dem Rasen stehen würde, müsste man sagen, dass *er sie nicht mehr alle hat*, aber Bert lebt den TSV und dafür sind wir ihm sehr dankbar. Seit über 20 Jahren ist Bert auch Ehrenmitglied des TSV.

Normalerweise würden sich zu diesem Feste 100 Personen zusammenfinden und unseren Bert hochleben lassen, aber in Zeiten von Corona ist dies einfach aus nachvollziehbaren Gründen nicht möglich.

Trotzdem wollten wir Bert zeigen, dass der TSV Aufhausen an ihn denkt und teilten unsere Besuche auf mehrere Tage auf.

Die Vorstandschaft, vertreten durch Rudi Arnold und Markus Schulz, gratulierte Bert an seinem Geburtstag und übergaben ihm ein kleines Präsent.

Ehemaliger Vereinswirt feiert 80

Im kleinen Kreis von Bekannten, Verwandten und Aufhausener Vereinsabordnungen feierte der allseits beliebte Fußballfan Albert Stocker seinen 80. Geburtstag. Geboren wurde der Jubilar in Gansbach und lebte, zusammen mit seinen neun Geschwistern bei den Eltern im Ort. Gearbeitet hat er in der Ziegelei in Hagelstadt. Zusammen mit seiner Frau Irma, einer geborenen Weißdorn, trat er 1968 vor den Traualtar. Aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor. Das große Hobby von Albert Stocker ist der Fußball, wobei er mit seiner Gattin 30 Jahre als Wirt im Vereinsheim des TSV Aufhausen tätig war. Seit 14 Jahren ist er Mitglied bei der Feuerwehr. Für die Vereinsvertreter war es eine Selbstverständlichkeit, ihrem langjährigen Mitglied ihre Aufwartung zu machen. Für die



Feuerwehr tat dies Toni Schmid, der in Doppelfunktion auch als Bürgermeister gratulierte. Für den TSV Aufhausen tat dies Vorsitzender Rudi Arnold, der in einer kurzen Laudatio das Wirken des Geburtstagskindes im Sportverein vortrug. – Für das Bild nahmen die Gratulanten für wenige Sekunden ihre Masken ab: (von links) Bürgermeister und FFW-Vorsitzender Toni Schmid, sein Stellvertreter Raimund Froschhammer, Albert Stocker, Rudi Arnold und Markus Schulz.

Text/Foto: Erich Ertl

Die Herrenfußballmannschaft, „seine Buam“, kamen beispielsweise am 16.10.2020 abends vorbei. Jeder mit einem Auto und mit Abstand stellten wir uns im heimatischen Hof von Irma und Bert auf und gratulierten dem Geburtstagskind. Bert war zu Tränen gerührt und hatte sichtbar Freude.



Kapitän Matthias Winkler übergibt dem Geburtstagskind einen Präsentkorb

Bert, bleib so wie du bist, denn was anderes bleibt dir nicht übrig und jemanden anderen wollen wir garnicht!

16.10.2020

TSV Aufhausen wird Premiumpartner des SSV Jahn Regensburg

Der TSV Aufhausen gehört ab sofort zum Kreis der über 50 Partnervereine des ostbayerischen Zweitligisten SSV Jahn Regensburg.: Mit ihrer Teilnahme an der Initiative „Jahn Vereinspartnerschaft“ sichert sich der TSV attraktive Vorteile. Die Partnerschaft wird ab sofort für alle Mitglieder sicht- und erlebbar.

„Die Partnerschaft mit dem sportlichen Aushängeschild der Region Ostbayern macht uns alle im Verein sehr stolz“, betont Arnold Rudi, 1. Vorstand des TSV. „Wir freuen uns wirklich sehr darüber nun Jahn Vereinspartner zu sein.“

Schon beim Jahn Neujahrsempfang hatte Jahn Geschäftsführer Christian Keller die Initiative angekündigt.

Immerhin steht sie neben weiteren Maßnahmen exemplarisch für das Jahn Jahresmotto 2020: „Jahn sein“.

Seit Jahren setzt der SSV Jahn auf eine enge Verzahnung zwischen Profi- und Amateurfußball, denn ohne Spitze keine Breite und umgekehrt, so die einstimmige Meinung beim Zweitligisten. „Vom engen Austausch zwischen Profifußball und der Basis wird auf Dauer der Fußballstandort Ostbayern insgesamt profitieren.

Mit den Jahn Vereinspartnerschaften haben wir nun ein großes, lebendiges Netzwerk geschaffen, das die Fußballvereine in unserer Region zusammenbringt“, erklärt Christian Martin, Leiter des Jahn Nachwuchsleistungszentrums „Jahnschmiede“.

Der SSV Jahn versteht sich dabei als Partner auf Augenhöhe und bietet damit auch dem TSV Aufhausen mit der „Jahn Vereinspartnerschaft“ attraktive Vorteile und eine Plattform zum Austausch mit dem SSV Jahn und allen Jahn Partnervereinen – virtuell, aber nach Möglichkeit auch in Form von Netzwerkveranstaltungen.

Außerdem dürfen sich alle Mitglieder zukünftig unter anderem in jeder Saison auf vergünstigte Tageskarten für ein ausgewähltes Heimspiel des SSV Jahn freuen. Sichtbar wird die Kooperation zwischen dem TSV und dem Jahn bereits in den kommenden Wochen anhand einer Werbebande am Hauptspielfeld, deren Bereitstellung und Montage vom SSV Jahn übernommen wird.

Getreu dem Motto „Seite an Seite für Ostbayern“ soll der Fußball in der gesamten Region mit den Jahn Vereinspartnerschaften gestärkt werden. Über 50 Vereine aus der Oberpfalz und Niederbayern gehören dem Netzwerk bereits aus Überzeugung an:



„Wir als TSV Aufhausen sind froh, nun ein Teil der Jahn Familie zu sein“, so Arnold Rudi.



20.10.2020

**Jonas Menacher im eSoccer-Bundesliga-Kader des
SSV Jahn Regensburg**



Der Kader für die erste Spielzeit des SSV Jahn in der Virtual Bundesliga Club Championship (VBL CC) setzt sich aus vier bayerischen Spielern zusammen: Neben Sven Kopp, der von 2014 bis 2018 als Jahn Profi auflief und den Verein nun auf dem virtuellen Rasen vertritt, konnte der SSV Jahn in einer umfangreichen Auswahlrunde im Oktober 2020 drei weitere eSports-Spieler für sein Team gewinnen.

Darunter befindet sich mit Jonas Menacher ein gebürtiger Regensburger, der bereits in der Vergangenheit als Monatssieger in der VBL zu überzeugen wusste. Komplettiert wird der Kader von Johannes Empl und Leon Lödel. Der 18-jährige Lödel kommt mit VBL-Erfahrung nach Regensburg und sicherte sich in der vergangenen Saison als Bestandteil des Fürther eSports-Teams an der Xbox die Vize-Meisterschaft in der VBL CC 2019/20. Empl, der einem Betriebswirtschafts-Studium an der Fachhochschule Landshut nachgeht, vertritt den Verein zukünftig an der PlayStation.

Jonas' Steckbrief

Gamertag:	RisingStars93
Geburtstag:	21.10.1993
Instagram:	risingstars93_official
Facebook:	-
Beruflicher Werdegang/Ausbildung:	Bachelor BWL, MRP Controller
Aktive Fußballkarriere:	TSV Aufhausen
Schönstes Fußballerlebnis:	A-Jugend-Meister in der Kreisliga
Lieblingsspieler der Jahnel:	Oliver Hein
Lieblingsnummer/Glückszahl:	7
Dein erstes FIFA:	FIFA 2004
Dein FIFA-Stil in einem Wort:	Flügelastig
Erfolge in FIFA:	Teilnahme am VBL Grand Final 2016
Hobbies:	Fußball, Gaming, Musik



30.10.2020

Bericht der Damenfußballabteilung zur Winterpause

Nach dem Re-Start im Sommer spielten unsere beiden Frauenmannschaften eine durchwachsene Saisonvorbereitung, wobei dies nur auf die Testspiele zutraf. Die Trainingsbeteiligung und Motivation war sehr gut. Auch in den bisherigen Saisonspielen konnte nur die 1. Mannschaft mit einem Heimsieg gegen den TSV Neudorf Punkte einmalig Punkte einfahren.

Mit Ämy Alt, Kerstin Dettenkofer und Julia Hartig haben wir durch den Lockdown leider drei Spielerinnen verloren. Besonders hart trifft uns die Entscheidung von Christina und Katja Kroher in dieser Saison nur noch sporadisch zu spielen bzw. ab 2021 ihre durchaus vorzeigbare Karriere zu beenden. Da uns auch Julia König, Yvonne Pawlitschko, Julia Schindler und Eva-Maria Schollmeyer seit Beginn der Saison (fast) nicht mehr zur Verfügung stehen, verlieren wir prägende Spielerinnen der letzten Jahre.

Um dies zu kompensieren konnten wir mit Riccarda Bausch eine technisch versierte Spielerin zu uns lotsen. Des Weiteren konnten auch unsere hoffnungsvollen Nachwuchstalente Jana Bauer, Johanna Hüttenkofer, Maria Lichtinger und Laura Würzbauer bereits ihre ersten Minuten in der BOL absolvieren und hinterließen dabei einen guten Eindruck.



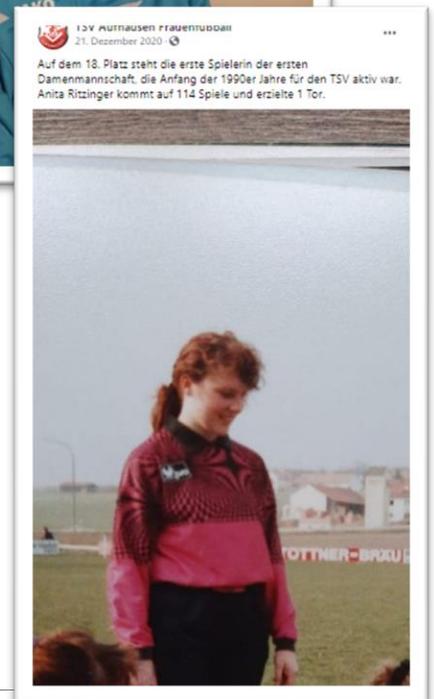
09.11.2020

Vorstellungen der Damenfußballabteilung

„50 Jahre Frauenfußball in Deutschland“ war der Anlass für unsere Damenfußballabteilung um deren Trainer Michael Seidinger, um jeden Tag eine Spielerin der Abteilung in Facebook vorzustellen.

Die Aktion kam bei den Usern sehr gut an und die Spielerinnen erhielten auf der TSV Aufhausen Frauenfußballseite bis zu 60 Likes!!!

Hier ein paar Auszüge:



28.11.2020

Trainerteam gibt Abschied bekannt – Stocker und Hetznecker hören nach der Saison auf

Trainerwechsel am Saisonende

Seit der Saison 2016/17 ist Christoph Stocker Trainer der Aufhäuser Fußballer. Damals war er eigentlich Abteilungsleiter, sprang nach wenigen Spieltagen aber als Trainer ein, nachdem Egon Olbrich aufgehört hat. Nach der Saison will der 30-Jährige den Staffstab weitergeben. Das Ziel, der Liga-Verbleib in der Kreisklasse 1, ist schon so gut wie erreicht. Im Corona-Jahr fanden zwar nur vier Punktspiele statt. Daraus konnte der TSV aber zehn Punkte holen. Mit 29 Punkten aus 22 Partien ist der Klassenerhalt so gut wie in trockenen Tüchern. „Ich habe die Vorstandschaft schon frühzeitig informiert, dass ich mein Amt als Trainer nach dieser Saison zur Verfügung stellen werde. In der Saison 16/17 war ich unter Trainer Egon Olbrich Abteilungsleiter. Aktuell bin ich im dritten Jahr als Trainer bei meinem Heimatverein und denke, dass es für beide Seiten die richtige Entscheidung ist, um etwas Neues zu starten! Die letzten



vier Jahre waren sehr zeitaufwändig für mich, sodass jetzt der richtige Zeitpunkt gekommen ist, um ein bisschen Abstand vom Fußball zu nehmen. Ob und welche Funktion ich in der nächsten Saison beim TSV einnehmen werde, wird sich in naher Zukunft zeigen“, erklärt Christoph Stocker. – Bild: Christoph Stocker (rechts) gibt im Sommer sein Traineramt ab; mit im Bild Co-Trainer Willi Hetznecker.

Text/Archivfoto: Markus Schmautz

01.12.2020

Neue Kollektion im Online Shop erhältlich



TSV Aufhausen 1930 e.V. ist hier: [primosport](#).

Gepostet von Matthias Lö · 29. November 2020 · Neufahrn bei Freising ·

...

+++Neue Winterkollektion des TSV Aufhausen +++

Liebe TSVler,

trotz Corona und sau kalten Außentemperaturen gibt es bei uns keine faulen Ausreden.

Mit unserer Winterkollektion seid Ihr für die Wintersaison bestens gerüstet.

Von Mützen, Stirnbändern oder Handschuhen, bis hin zu Eiskratzern im TSV-Look findet ihr alles Notwendige in unserem Vereinsshop.

Schauts' einfach bei unserem Kooperationspartner [primosport](#) vorbei oder einfach online über unsere Homepage www.tsv-aufhausen.de oder direkt im Shop shop-primosport.de/TSV-Aufhausen

Immer sportlich bleiben und noch viel wichtiger bleibts gesund

Euer TSV Aufhausen



SHOP-PRIMOSPORT.DE

TSV Aufhausen

TSV Aufhausen: TSV Aufhausen JAKO

Präsentationshose - TSV Aufhausen JAKO

Polyesterhose - TSV Aufhausen JAKO...



15.12.2020
Spendenaktion für den TSV Aufhausen

Frohe Weihnachten 2020

Liebe TSVler, Freunde und Gönner des TSV Aufhausen,

zum Schutz unserer Mitglieder und infolge der bestehenden Corona-Auflagen muss unsere alljährliche Weihnachtsfeier leider ausfallen.

Unser gemeinsamer Abend war immer eine sehr schöne Gelegenheit das zurückliegende Jahr nochmals Revue passieren zu lassen, mit Weihnachtsliedern den Advent zu begehen oder in der Versteigerung dem Verein etwas Gutes zu tun und selbst etwas zu steigern.

Der Erlös kam bisher immer unserer Jugendabteilung zugute. Wir konnten neue Trikots, Bälle oder Trainingsequipment anschaffen, oder die Kosten der Saisonabschlussfeiern übernehmen. Diese Kosten wollen wir auch im Jahr 2021 wieder übernehmen und unsere Jugendmannschaften best-möglichst unterstützen.

Weihnachten ist auch die Zeit des Gebens. Deshalb möchten wir auch Ihnen die Möglichkeit geben, unsere Jugend zu unterstützen und zu Spenden. Wir freuen uns sehr auf Ihre Unterstützung. Diese kann gerne direkt auf unser Vereinskonto

Empfänger:	TSV Aufhausen
IBAN/ BIC:	DE53 7506 2026 0006 6229 84 / GENODEF1DST
Kreditinstitut:	Raiffeisenbank Aufhausen
Verwendungszweck:	Spende „Firmenname“ bzw. „Name, Vorname“ und Anschrift

einbezahlt, oder in bar an einen unserer Vorstandsmitglieder übergeben werden. Natürlich wird Ihnen ab einer Summe von 50 Euro auch eine Spendenquittung ausgestellt.

Abschließend bleibt uns nur noch zu sagen:

Danke! Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

und in der aktuellen Zeit am wichtigsten: *Bleiben Sie gesund!*

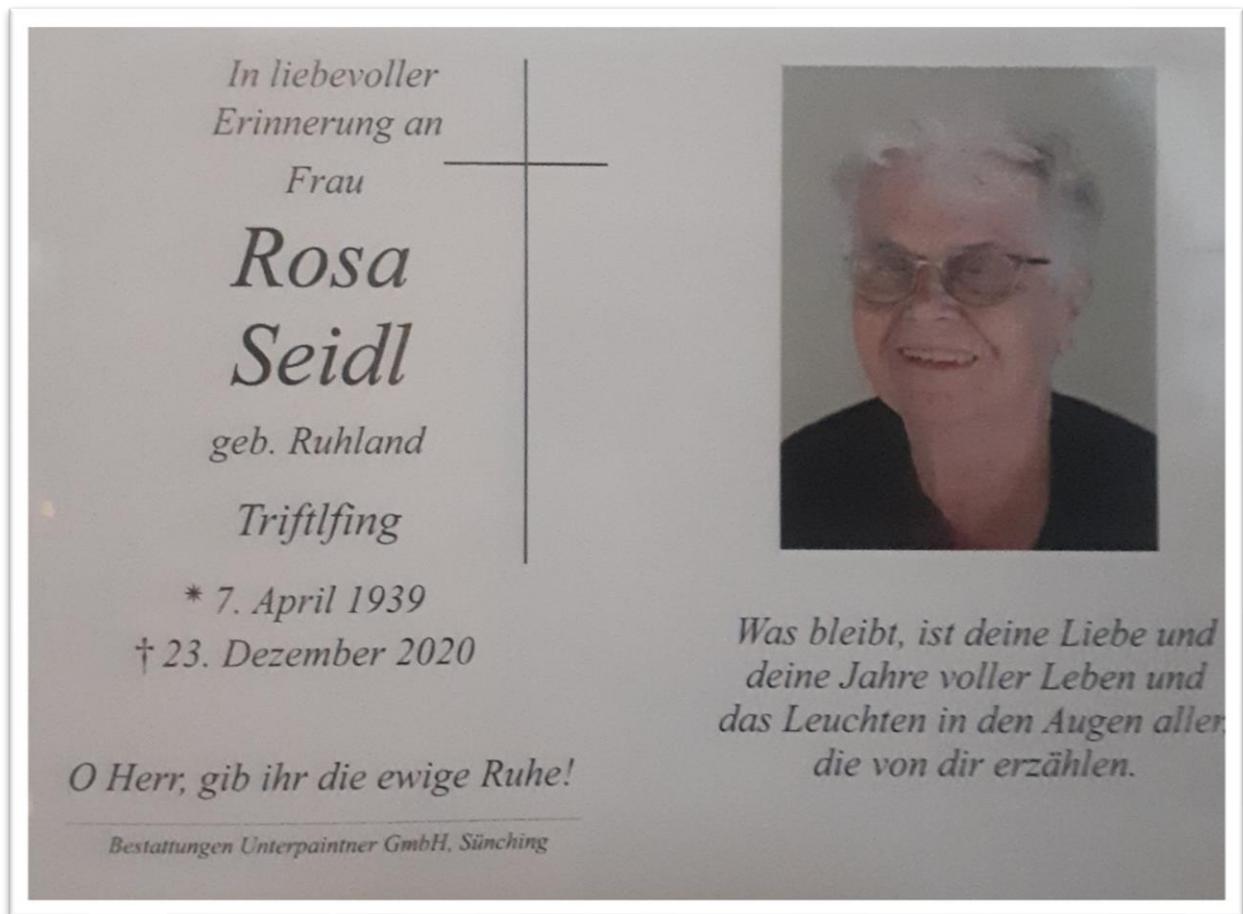


**Die Vorstandschaft des
TSV Aufhausen 1930 e.V**



23.12.2020

Beerdigung Rosa Seidl



*„Was bleibt, ist deine Liebe und deine Jahre voller Leben und
das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen“*

Einen Tag vor Weihnachten erreichte uns die Nachricht über den Tod unseres langjährigen Vereinsmitglieds Rosa Seidl.

Rosa war über Jahrzehnte Mitglied des TSV Aufhausen und bereits ab 1975 Mitglied der Damengymnastikabteilung. Über Jahrzehnte war sie hier aktiv bei den Trainingsstunden und ein gern gesehenes Mitglied des TSV Aufhausen.

+ Rosa, ruhe in Frieden +

31.12.2020
Silvesterpost des TSV
zum Abschluss des Jahres 2020



TSV Aufhausen 1930 e.V.

Gepostet von Matthias Lö · 31. Dezember 2020 um 17:44 ·

Liebe TSVler,

Wir wünschen euch einen guten Rutsch, bleibt gesund und lasst uns hoffen, dass 2021 besser wird als das jetzige!

Ganz herzlich wollen wir uns auch bei unseren Helfern, Trainern, der Vorstandschaft und dem Ausschuss bedanken. Ohne Euch wär der TSV nicht was er heute ist!

In diesem Sinne:

Immer sportlich und vor allem gesund bleiben

Euer TSV AUFHAUSEN





Erstellt: Matthias Löffler, Schriftführer

